

Tun, was zu tun ist, und es mit ganzem Herzen tun

Leticia Greco, Lehrerin und
Mutter, Argentinien

01.01.2009

Als Lehrerin und Mutter mehrerer Kinder führe ich ein Leben, in dem scheinbar unbedeutende Scharmützel und kleine Siege sich beständig abwechseln; so folgen die Tage aufeinander, ohne dass je Langeweile aufkommt, auch wenn

sich häufig die Müdigkeit bemerkbar macht.

Im Laufe der Jahre wurden meine Verpflichtungen immer zahlreicher. Da es einfach nicht möglich ist, allen gleichzeitig nachzukommen, folge ich dem Rat des heiligen Josemaría und versuche, das zu tun, was gerade ansteht und es mit ganzem Herzen zu tun. So kann meine Arbeit menschlich und übernatürlich an Wirksamkeit gewinnen.

pdf | automatisch generiertes
Dokument von [https://opusdei.org/de-at/
article/tun-was-zu-tun-ist-und-es-mit-
ganzem-herzen-tun/](https://opusdei.org/de-at/article/tun-was-zu-tun-ist-und-es-mit-ganzem-herzen-tun/) (31.01.2026)